

Anhang Infektmanagement

Einstufung von Risikowunden – wounds at risk/W.A.R. Score

Risikoklasse 1: 1 Punkt pro Risikodefinition (Mehrfachnennungen möglich)	
Risikodefinitionen	Punkte
Erworbene immunsuppressive Erkrankung (z.B. Diabetes mellitus)	0
Erworbener Immundefekt durch medikamentöse Therapie wie Ciclosporin, Methotrexat, Glukokortikoide, Antikörper	0
Erkrankungen mit soliden Tumoren	0
Hämatologische Systemerkrankung	0
Postchirurgische Wundheilungsstörung, welche zu (ungeplanter) Sekundärheilung führt	0
Durch Lokalisation besonders keimbelastete Wunden: z.B. Perineum, Genitale	0
Problematische, hygienische Bedingungen durch soziales oder berufliches Umfeld: z.B. Landwirt, LKW-Fahrer	0
Lebensalter des Patienten > 80 Jahre	0
Geringes Lebensalter des Patienten: Frühgeborene, Babies, Kleinkinder	0
Bestandsdauer der Wunde > 1 Jahr	0
Wundgröße > 10cm ²	0
Chronische Wunden aller Kausalitäten mit einer Tiefe > 1,5cm	0
Stationärer Langzeitaufenthalt des Patienten > 3 Wochen	0
Gesamtpunkte	
Risikoklasse 2: 2 Punkte pro Risikodefinition (Mehrfachnennungen möglich)	
Risikodefinitionen	Punkte
Schwere erworbene Immundefekte: z.B. HIV-Infektion	0
Stark verschmutzte Akutwunden	0
Biss-, Stich- und Schusswunden zwischen 1,5 und 3,5cm Tiefe	0
Gesamtpunkte	
Risikoklasse 3: 3 Punkte pro Risikodefinition (Mehrfachnennungen möglich)	
Risikodefinitionen	Punkte
Verbrennungswunden mit Beteiligung von > 15 % KOF (Körperoberfläche)	0
Wunden, welche eine direkte Verbindung zu Organen oder Funktionsstrukturen aufweisen, z.B. auch Gelenke bzw. körperfremdes Material enthalten	0
Schwere angeborene Immundefekte wie z. B. Agammaglobulinämie, Schwere kombinierte Immundefekte (SCID), etc.	0
Biss-, Stich- und Schusswunden > 3,5cm Tiefe	0
Gesamtpunkte	
Gesamtergebnis aller Punkte	
Ergebnis Interpretation: Ein Score ≥ 3 Punkte bedeutet aus klinischer Sicht das Vorliegen einer infektionsgefährdeten Wunde und bedingt somit die Anwendung lokaler Antiseptika	

Dissemond, J.; Assadian, O.; Gerber, V.; Kingsley, A.; Kramer, A.; Leaper, D. J. ; Mosti, G.; Piatkowski, A.; Riepe, G.; Risse, A.; Romanelli, M.; Strohal, R.; Traber, J.; Vassel-Biergans, A.; Wild, T.; Eberlein, T.